KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Völkersweiler
AGS-Schlüssel: 33701078

Stichtag: 31.12.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 552

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 26

Einwohner gesamt: 578

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	276	50	276	50	552	100
davon Ausländer	11	52,381	10	47,619	21	3,804
Einwohner nur mit Nebenwohnung	15	57,692	11	42,308	26	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**291**	**50,346**	**287**	**49,654**	**578**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	16	2,899	19	3,442	35	6,341
10-19 Jahre	32	5,797	30	5,435	62	11,232
20-29 Jahre	32	5,797	33	5,978	65	11,775
30-39 Jahre	24	4,348	28	5,072	52	9,42
40-49 Jahre	35	6,341	34	6,159	69	12,5
50-59 Jahre	56	10,145	56	10,145	112	20,29
60-69 Jahre	50	9,058	36	6,522	86	15,58
70-79 Jahre	15	2,717	19	3,442	34	6,159
80-89 Jahre	16	2,899	17	3,08	33	5,978
90-99 Jahre	0	0	4	0,725	4	0,725
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**276**	**50**	**276**	**50**	**552**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,725	4	0,725	8	1,449
3-5 Jahre	7	1,268	7	1,268	14	2,536
6-15 Jahre	19	3,442	25	4,529	44	7,971
16-17 Jahre	9	1,63	7	1,268	16	2,899
18-20 Jahre	13	2,355	11	1,993	24	4,348
gesamt	**52**	**9,42**	**54**	**9,783**	**106**	**19,203**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	1	0,181	2	0,362	3	0,543
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,725	1	0,181	5	0,906
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,362	3	0,543	5	0,906
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,181	1	0,181	2	0,362
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,362	2	0,362	4	0,725
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**10**	**1,812**	**9**	**1,63**	**19**	**3,442**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	26	4,71	39	7,065	65	11,775
römisch-katholisch	159	28,804	173	31,341	332	60,145
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	2	0,362	1	0,181	3	0,543
russisch-orthodox	1	0,181	0	0	1	0,181
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	6	1,087	0	0	6	1,087
ohne Angabe, gemeinschaftslos	82	14,855	62	11,232	144	26,087
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,181	1	0,181
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**276**	**50**	**276**	**50**	**552**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	107	19,384	103	18,659	210	38,043
verheiratet	133	24,094	130	23,551	263	47,645
verwitwert	12	2,174	24	4,348	36	6,522
geschieden	22	3,986	19	3,442	41	7,428
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,362	0	0	2	0,362
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**276**	**50**	**276**	**50**	**552**	**100**

Die Daten wurden am 01.01.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.